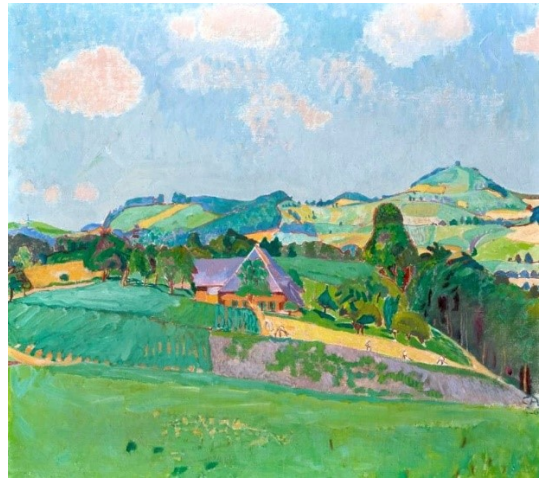


## Ostermontag, 17. April 2017 – Wanderung in den Buchsibergen Auf den Spuren von Amiet und Hesse

---



Diese magische Gegend hat die erfolgreichen Maler Cuno Amiet, Bruno Hesse und bis heute René Bürki inspiriert, wunderschöne Bilder zu kreieren. Effektiv konnten auch wir die malerische Landschaft während der Wanderung erleben. Der Wolken behangene Himmel über uns verlieh der Landschaft eine besondere Stimmung.

Wir starteten in Riedtwil und wanderten von Stele zu Stele auf dem Kulturweg; dabei lasen wir über das Leben von Amiet und Hesse. Die Aussicht auf den Jura mit Einblick in die Klus bewunderten wir an den gleichen Stellen, wo schon die beiden Maler gesessen und die herrlichen Bilder auf die Leinwand gepinselt hatten. Amiet's Grundsatz galt auch auf unserer Wanderung: „Mir scheint alles das, was ein Ganzes darstellt, darin liegt die Kunst .....“. So erforschten wir mit das Leben der Künstler im Einklang mit dem Erleben der Vielfalt der Natur. Auf der schönen Wanderung erfrischte sich unser Blick an den saftigen Frühlingswiesen mit den leuchtend gelben Löwenzahnblumen, am frischen Grün der jungen Buchenblätter, am lieblichen Blau des Immergrüns, am üppigen Weiss der blühenden Obstbäume wie auch an den wechselnden Bildern des wolkigen Himmels. Zwischen Blumentepichen genossen wir die stimmungsvolle Landschaft des Oberaargaus mit dem Jura im Hintergrund.

Im Restaurant Oschwand wartete die erste Überraschung. Der traditionelle Käsekuchen schmeckte herrlich mit einem Glas Wein dazu. Lieben Dank der Wirtfamilie für die Gastfreundschaft! Danach schlenderten wir noch über den friedlichen Friedhof von Oschwand und verweilten einen besinnlichen Moment an den Gräbern der verstorbenen Maler und ihren Partnerinnen.

Nun wanderten wir weiter zum NF-Haus. Dort liessen wir es uns schmecken mit „brätlete Würscht“, Salat und einem feinen Dessert. Zum Apéro durfte natürlich das österliche ‚Eiertütschen‘ nicht fehlen. Auch ein herzliches Dankeschön den OrganisatorInnen des Mittagessens!

Zur Verdauung wanderten wir dann nur noch bergab bis hinunter nach Thörigen. Ein Merci auch unserem Chauffeur Roland, der uns die Hin- und Rückfahrt von und nach Buchsi ermöglichte.

Es war ein wunderbarer Tag mit gemütlichem Zusammensein, voller Fröhlichkeit und Wanderlust gemischt mit dem Eintauchen in die Welt der Maler, die diese schöne Landschaft mit dem Pinsel auf der Leinwand verewigt haben.

Merci Annemarie für das Organisieren und Durchführen dieser Wanderung.

Katrin Kaeser